

Di., 5. Mai, Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

VORTRAG „Was tun, wenn was passiert? – Tipps für Großeltern bei Kindernotfällen“



Referent: Prof. Dr. Christoph Castellani, Bezirksrotkreuzarzt Feldbach

Es kann immer etwas passieren. Gerade bei Kindernotfällen ist es erforderlich einen kühlen Kopf zu bewahren, und die richtigen, lebensrettenden Sofortmaßnahmen einzuleiten. Dieser Vortrag soll Großeltern, aber auch Eltern die wichtigsten Erstmaßnahmen näherbringen, die bei der Erstversorgung verletzter Kinder lebensrettend sein können.

Do., 7. und Fr., 8. Mai, Zentrum, Feldbach

4. STEIRISCHE BILDUNGSGESPRÄCHE „Zur Praxis der Resonanzpädagogik“



in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Steiermark

Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen: kultur@feldbach.gv.at, für LehrerInnen und PädagogInnen: primar@phst.at

■ Do., 7. Mai, Zentrum, ab 19 Uhr

ERÖFFNUNG UND FILMVORFÜHRUNG



„BUT BEAUTIFUL – Nichts existiert unabhängig – Alles ist in Resonanz“

Ein Filmabend mit anschließendem Podiumsgespräch mit Sabine Kriechbaum, Erwin Wagenhofer und Wolfgang Endres

Erwin Wagenhofer geht nach seinen kritischen und vielfach ausgezeichneten Dokumentationen wie „We feed the World“ und „Let’s make Money“ nun neue Wege.

„BUT BEAUTIFUL“ ist ein Film über Perspektiven ohne Angst, über Verbundenheit in Musik, Natur und Gesellschaft, über Menschen mit unterschiedlichen Ideen aber einem großen gemeinsamen Ziel: eine zukunftsfähige Welt. Ein Film als Hommage an die Lebendigkeit!

■ Fr., 8. Mai, Zentrum, 10-17 Uhr

VORTRAG und WORKSHOP „Reframing durch Resonanzpädagogik – Mit frischem Blick Entlastung schaffen“

Referent: Wolfgang Endres

Was ist mit Resonanzpädagogik gemeint, wie kann Schule zum Resonanzraum werden, in dem Bildungsprozesse gelingen und wie können mit Hilfe der Resonanzpädagogik neue Lösungen in scheinbar ausweglosen Situationen gefunden werden?

Wolfgang Endres ist Pädagoge und Regisseur, Referent in der Lehrerfortbildung und Gründer des „Studienhauses am Dom“ in St. Blasien. Er hat die Endres-Lernmethodik entwickelt und ist Autor zahlreicher Publikationen zur Lehr- und Lernmethodik. Hartmut Rosa schrieb mit ihm gemeinsam das Buch „Resonanzpädagogik“.

Di., 2. Juni, Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

VORTRAG „Der Schlaganfall“

Referent: Prof. Dr. Klaus Kitz



In diesem Vortrag wird einfach und anschaulich auf die Symptome, die Diagnose und Therapie dieser Erkrankung eingegangen. Durch ein rasches Vorgehen können heute Schlaganfallpatienten ohne neurologische Ausfälle bleiben. Auch die wichtige Rolle der Vorbeugung wird dargestellt.



„Das oberste Ziel einer zukunftsfähigen Gesellschaft muss eine ganzheitliche, sinnerfüllte Bildung sein, durch die sich unsere menschlichen Potenziale entfalten können und wir höchste Lebensqualität an Körper, Geist und Seele erfahren können.“

Bürgermeister Ing. Josef Ober

Alle Infos zum Bildungsprogramm:

Kulturbüro, Feldbach, Kirchenplatz 2, 8330 Feldbach
Tel.: 03152/2202-310 oder -311
kultur@feldbach.gv.at | www.feldbach.gv.at

FELDBACH

DIE BILDUNGSSTADT



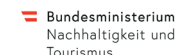
„Die Neue Stadt Feldbach auf dem Weg zu einer kinder- jugend- und familienfreundlichen Gemeinde“

Bildungsprogramm Frühjahr 2020

Bildung

für ein erfülltes und nachhaltiges Leben

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



FELDBACH macht Sinn

... wenn wir durch die Entfaltung unserer Potenziale höchste Lebensqualität an Körper, Geist und Seele erfahren können.

ZUKUNFTS 2025 FÄHIGKEIT

menschlich
ökologisch
wirtschaftlich



Do., 30. Jänner, Dorfhaus, Auersbach, 19 Uhr

MÄNNERABEND/VORTRAG „Dem Leben seine Aufmerksamkeit schenken“ (NUR FÜR MÄNNER)

Referent: Thomas Frühwirth (TiggerTom)



Dieser Abend gibt einen Einblick in den „mentalen Waffenschrank“ von Thomas Frühwirth. Er bringt den Zuhörern in einem Überblick seines sportlichen Treibens mit Fotos und Videos seine mentalen Hilfen und Herangehensweisen im Sport und in allen Lebenslagen näher.

Anmeldung bis spätestens **28.01.2020** erforderlich!
Anmeldung und Informationen: Servicestelle Auersbach, Tel.: 03152/4115-12, krotscheck@feldbach.gv.at oder luttenberger@feldbach.gv.at

Di., 4. Februar, Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

VORTRAG „Ernährung im Alter“



Referentin: Judith Karner, Diätologin und Mentaltrainerin

Judith Karner zeigt an diesem Nachmittag konkrete Beispiele wie ein genussvoller Speiseplan ausschauen kann, um im Alter (HIRN)fit zu bleiben.

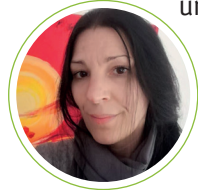
Di., 3. März, Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

VORTRAG „Wissen hilft – das Leben ist es wert“

Referentinnen: Mag. Astrid Geiger und Mag. Kathrin Waidulak, Klinische Psychologinnen



„GO-ON Kompetenzzentrum für Suizidprävention Steiermark“



Der Vortrag soll im Sinne eines Erste-Hilfe-Kurses für die Psyche einen sicheren Umgang mit schwierigen Situationen vermitteln. Thematisiert werden Entstehung und Bewältigung von Krisen, Risikogruppen und Warnsignale bei Suizidgefahr sowie psychische Erkrankungen als Risikofaktor. Weiters werden regionale Hilfsangebote vorgestellt und Möglichkeiten der Selbstvorsorge aufgezeigt.

Di., 10. März, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

VORTRAG „Wieso kracht es in der Pubertät so oft? – Und ist dagegen kein Kraut gewachsen?“



Referentin: Monika Czernin

In ihrem Vortrag geht Monika Czernin dem Ausnahmezustand Pubertät nach. „Jugendliche sind wie junge Vögel auf ihren ersten Welterkundungsflügen. Manchmal klappt es gut und sie bleiben länger aus, manchmal kehren sie schnell auf den sicheren Ast und ins Nest zurück, und manchmal müssen sie nach einem Absturz von den Eltern im Unterholz gesucht und gerettet werden.“

Do., 19. März, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

GESUNDHEITSVORTRAG „Der Patient im Zentrum seiner Gesundheit“



Referent: Univ.-Prof. Dr. Raimund Jakesz

Gesund werden ist ein Prozess, der vom Betroffenen und Arzt gemeinsam durchlebt werden muss. In uns allen sind bedeutende Selbstheilungskräfte, Mut, Tapferkeit, Optimismus, Selbstliebe und auch die Bereitschaft zu erkennen: Was hat mich krank gemacht? Was muss ich in

meinem Leben heilen, um wieder – auch mit schulmedizinischer Hilfe – gesund zu werden? Univ.-Prof. Dr. Raimund Jakesz ist Professor an der Medizinischen Universität Wien und Facharzt für Chirurgie. Im Lauf der Jahre spezialisierte er sich auf onkologische Chirurgie, hier speziell auf Brustkrebs. Für Univ.-Prof. Dr. Raimund Jakesz gilt seit vielen Jahren ein besonderes Augenmerk einem ganzheitlichen Therapieansatz.

Mi., 25. März, Servicestelle, Gniebing, 19 Uhr

VORTRAG „Loslassen und Haltgeben – ein Balanceakt für Eltern“

Referentinnen: Isabell Wieser und Bettina Mackowski



Konflikte zwischen Eltern und Teenagern sind wichtig für den Wachstumsprozess der Jugendlichen um sich zu einer erwachsenen, eigenständigen Persönlichkeit entwickeln zu können.

Aber wie kann ich als Elternteil meine/n Jugendliche/n durch diese Zeit bestmöglich und empathisch begleiten? Isabell Wieser und Bettina Mackowski sind seit über 10 Jahren in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit tätig. Über die Jahre haben sie viele Jugendliche auf dem Weg des Erwachsenwerdens begleitet.

Anmeldung bis spätestens **23.03.2020** erforderlich!
Anmeldung und Informationen: Servicestelle Auersbach, Tel.: 03152/4115-12, krotscheck@feldbach.gv.at oder luttenberger@feldbach.gv.at

Di., 14. April, Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

VORTRAG „Leben in Balance – ein Schlüssel zur Gesundheit“



Referent: Mag. Helmut Buzzi, Sport- und Kommunikationswissenschaftler

Wenn man Gesundheit ganzheitlich sieht, dann spielt das Thema „Gleichgewicht“ in vielen Bereichen und allen Phasen des Lebens eine große Rolle. Mag. Helmut Buzzi (www.vitalebetriebe.at) zeigt in seinem Vortrag die gesundheitlichen Aspekte einer guten „Balance“ auf, geht auf das „Wundermittel Bewegung“ ein und gibt konkrete Tipps und Tricks für den Alltag.